

ruhiger Arbeitsplatz durch den Dienstherrn sicherzustellen?

Beitrag von „CDL“ vom 1. Mai 2023 21:18

[Zitat von watweisich](#)

Wenn ich die ANC-Kopfhörer nicht hätte, wäre ich mittlerweile Herzpatient oder in der Geschlossenen. Man kann bei mir nicht mal in Ruhe Fernsehen, da das Gerede der Nachbarn nebenan lauter ist als mein Fernseher selbst, wenn ich ihn auf Zimmerlautstärke stelle. Das Schlimmste ist aber Duschen, Baden und die Toilettengänge der Nachbarn. Ich kann beinahe hören, was derjenige gestern gegessen hat.

Klingt, als wäre es an der Zeit umzuziehen und bei der Besichtigung nicht nur den Makler/ die Hausverwaltung/ Eigner zu Geräuschempfindlichkeit und Lärmbelästigung zu befragen, sondern vor allem auch aktuelle Mieter: innen, die wissen sollten, ob und wie hellhörig es im Haus ist. Das erlaubt es dir nebenbei auch etwas über die aktuellen Bewohner: innen zu erfahren und ggf. deren Lärmtoleranz, Feierfreude,...

Mein letzte Mietwohnung lag in einem Haus mit annähernd Passivhausstandard, dafür teilweise extrem expressive Nachbarn. Das war allerdings so gut gedämmt, dass ich nur deshalb dennoch manchmal die Musik meiner Nachbarn wörtlich mitsingen konnte, weil diese die Stereoanlage auf maximale Lautstärke gestellt hätten (die haben das mit der guten Dämmung deutlich überschätzt...). Normale Alltagsgeräusche meiner Nachbarn habe ich dort überhaupt nicht gehört wenn Fenster und Türen geschlossen waren.

Meine aktuelle Mietwohnung liegt in einem Haus aus frühen 20. Jahrhundert, welches vor 10 Jahren saniert worden ist. Es ist etwas hellhöriger, als die Wohnung davor (weiter weg von einem Passivhausstandard..), dennoch höre ich nur dann etwas von den Nachbarn, wenn die Nachbarin über mir Seil springt in ihrem Wohnzimmer oder anderen Sport macht, der etwas lautere Geräusche macht, sowie wenn Nachbarn im Garten sind.

Nachdem zu hellhörige Wohnungen meinen Schlaf empfindlich stören (habe vor rund 15 Jahren in einem Haus gewohnt, in dem ich phasenweise nur mit Kopfhörern plus Ohropax überhaupt Schlaf finden konnte, weil ich selbst dem Wasserkocher der Nachbarn beim Kochen zuhören konnte), kann ich es verstehen, wenn du diesbezüglich empfindsam bist, weiß aber auch, dass man im Regelfall mit etwas suchen auch weniger hellhörige Wohnungen finden kann.